



Bild von Stefan Keller auf Pixabay

## Die bösen Geister

Die bösen Geister gibt es wirklich. Es sind die Tiere, die von dem bösen, omnivoren Menschen getötet wurden. Du kennst sie als Sorgen, Dummheit, Besessenheit, Süchte, Verbrechen und ähnliches. Sie begleiten dich dein ganzes Leben und sie halten dich dumm. Ich erinnere mich an die Mini-LP der Death-Metal-Kombo „Possessed – The eyes of horror“. Die Platte thematisiert das Böse im Menschen. Unerkannt bleibt, dass die Tiere natürlich auch Geister bilden und dich verfolgen können. Im Menschenbild des Homo Sapiens können dich nur die menschlichen Geister verfolgen. Diese gibt es auch, sie sind aber weitaus seltener. Im allgemeinen umgeben die omnivoren Menschen eine ganze Wolke aus bösen Tieren, für deren Tod sie verantwortlich waren. Diese bösen Geister bleiben solange bei einem, bis man sie mit einer veganen Lebensweise weggemacht und aufgelöst hat. Das kann viele Leben lang dauern, bis man das erkannt hat. Ein schönes Beispiel für die Schweinegeister ist das Cover des psychedelic Trance Albums „Pigs in Space – Pigs in Space“. Pigs in Space war ein israelisches Projekt. In Israel gibt es viele vegane Menschen. Allerdings scheinen es noch nicht genug zu sein, denn auch dort gibt es immer wieder Krieg. Dafür sind die Tiergeister verantwortlich. Auf dem Cover von „Pigs in Space“ sieht man Schweineraumschiffe mit bösem Blick durch das Weltall fliegen. Besonders der böse Blick ist mir dabei aufgefallen. Das ist auf jeden Fall ein Hinweis auf diese bösen Geister der ermordeten Tiere. Den Menschen fällt das so nicht auf. Die Welt hat auf mich gewartet, um den Fall aufzudecken. Gut kombiniert, Michael! 17.10.2023

Beste Grüße, Michael Gumnor

Email: Michael [at] erweitertesveganesBewusstsein [dot] org